

28761 Hauptseminar: Theorien der digitalen Gesellschaft

Seit einigen Jahren können wir ein wachsendes Interesse an verallgemeinerbaren Selbstbeschreibungen der sich digitalisierenden Gesellschaft beobachten. Gegenstand dieser Selbstbeschreibungen sind übergreifende Strukturmerkmale und Transformationsdynamiken, aber auch die grundsätzliche Frage nach dem, worin denn das eigentlich Neue der digitalen Gesellschaft besteht. Das Seminar beleuchtet die entstehenden Narrative unter dem Gesichtspunkt ihrer theoretischen Grundlagen. Welche Annahmen über digitale Technologien, ihre wirtschaftliche Inwertsetzung und gesellschaftliche Bedeutung legen die Autor:innen zugrunde? Das Seminar wendet sich insbesondere an Studierende mit einem Interesse an Theorieentwicklung. Ziel des Seminars ist es, einen allgemeinen Überblick über die aktuellen Theorieangebote zu erarbeiten und sich in diesem Kontext mit verschiedenen (inter-)disziplinären Perspektiven auf einzelne Felder der digitalen Gesellschaft auseinanderzusetzen. In vier thematischen Blöcken lesen wir Texte zu den Bereichen Gesellschaft (1), Technik (2), Politik und Öffentlichkeit (3) sowie Ökonomie und Arbeit (4). Nach Abschluss des Seminars sollen die Kursteilnehmer:innen zu folgenden Fragestellungen wissenschaftlich Stellung nehmen können: Wie lässt sich das Verhältnis von digitaler Technik und Gesellschaft erfassen? Welche allgemeinen Entwicklungstendenzen können wir in der digitalen Gesellschaft beobachten? Was bedeutet die digitale Transformation für unser Verständnis und die Praxis von demokratischer Öffentlichkeit? Und mit welchen grundsätzlichen Herausforderungen sehen wir uns angesichts der rapiden digitalen Transformation konfrontiert? Das Seminar verzichtet auf Referate. Im Mittelpunkt stehen stattdessen die intensive Lektüre von und die kritische Auseinandersetzung mit einschlägigen Texten aus Politik-, Sozial-, Kommunikations- und Medienwissenschaften. Es geht hierbei auch darum, diese Texte als spezifische Sichtweisen auf die gesellschaftliche Gegenwart lesen und analysieren zu lernen. Um aktiv mitarbeiten zu können, bereiten sich alle Teilnehmer:innen auf jede Sitzung vor. Das Seminar ist offen für Studierende sowohl der Kommunikationswissenschaften als auch anderer sozialwissenschaftlicher Disziplinen. Abgeschlossen wird das Seminar mit einer schriftlichen Hausarbeit zu einem empirischen oder theoretischen Thema mit Bezug zum Lehrinhalt.

Organisatorisches

Zeit: Mittwoch, 10-12 Uhr c.t.

Ort: Garystraße 55, Raum 105

Blackboard: Kurs-ID POLSOZ_H_28761_23W

Leistungsanforderungen

Das Seminar verzichtet auf Referate. Stattdessen bereiten sich die Teilnehmenden auf jede einzelne Sitzung vor. Zur Vorbereitung gehören:

- Lektüre der Pflichttexte
- Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Sitzungen
 - 2 Stunden pro Woche (wöchentliche gemeinsame Sitzungen)
 - 2 Stunden pro Woche (laut Studienordnung zur Vor- und Nachbereitung der einzelnen Sitzungen)
- Teilnahmenachweis: Ausführliche schriftliche Vorbereitung zu vier Seminarsitzungen
 - Verfassen Sie ein kritisches Response Paper zum Pflichttext (1-3 Seiten)
 - Demonstrieren Sie dabei, dass Sie die Pflichtliteratur aufmerksam und vollständig gelesen haben. Siehe Tipps in den Ressourcen unten im Syllabus.
 - Schlagen Sie Diskussionsfragen vor, die wir im Seminar besprechen können
 - Vermerken Sie einige Buzzwords oder spannende Zitate aus dem Text, die Sie interessant fanden
 - Verpflichtende Anmeldung in der vorherigen Sitzung
 - Einreichung über das Forum in Blackboard bis spätestens Dienstag 10 Uhr vor der Sitzung
- Ggf. Leistungsnachweis: Hausarbeit von etwa 4 500 Wörtern (in Deutsch oder Englisch)
 - Erstellung eines kurzen Exposés bis zum 07.02.24 (Forschungsinteresse und -frage, Theorierahmen, Vorgehen, erste Literaturangaben) über Blackboard
 - Peer-Review zweier fremder Exposés zwischen dem 07.02.24 und 14.02.24 über Blackboard
 - Die Abgabefrist für Hausarbeiten endet am 01.04.24 um 23:59 Uhr

Termine und Kursmaterial

<i>Datum</i>	<i>Thema</i>
18.10.2023 10-12 Uhr	Organisatorisches und Einführung Vorstellung, Überblick, Erwartungen Lektüre zur Einführung Passig, K- & Scholz, A. (2015). Schlamm und Brei und Bits. Warum es die Digitalisierung nicht gibt. <i>Merkur</i> , 69 (798), 75–81.
Themenblock I: Gesellschaft	
- 1 - 01.11.2023 10-12 Uhr	Theorie der Informationsgesellschaft Pflichtlektüre Duff, A. S. (2023). Castells versus Bell: A comparison of two grand theorists of the information age. <i>European Journal of Social Theory</i> , 26(1), 90–108. Zum Einstimmen Blogbeitrag: Pirogan, M. & Katzenbach, C. (08.12.2017). Rückblick auf Castells' Netzwerkgesellschaft. Digital Society Blog. Unsere vernetzte Welt verstehen. Institut für Internet und Gesellschaft. Verfügbar unter: https://www.hiig.de/rueckblick-castells-netzwerk-gesellschaft/ Vertiefungstexte Bell, D. (1973). <i>The coming of post-industrial society: A venture in social forecasting</i> . Basic Books. Castells, M. (2004). <i>The network society A cross-cultural perspective</i> . Edward Elgar. Castells, M. (2007). Communication, Power and Counter-power in the Network Society. <i>International Journal of Communication</i> , 1(1), Article 1.
- 2 - 08.11.2023 10-12 Uhr	Welches Problem löst die Digitalisierung? Pflichtlektüre Nassehi, A. (2019). Das Bezugsproblem der Digitalisierung. In: <i>Nassehi, Armin (2019): Muster: Theorie der digitalen Gesellschaft</i> , pp. 28–66. München: C.H. Beck. Zum Einstimmen Video: A. Nassehi (08.09.2021). In a nutshell: Armin Nassehi: Für welches Problem ist die Digitalisierung eine Lösung? Alexander von Humboldt Institut für Internet und Gesellschaft. https://www.youtube.com/watch?v=-MvVUnQas8w Vertiefungstexte Mau, S. (2017). <i>Das metrische Wir: Über die Quantifizierung des Sozialen</i> (Erste Auflage, Originalausgabe). Suhrkamp. Berg, S., Rakowski, N., & Thiel, T. (2020). Die digitale Konstellation. Eine Positionsbestimmung. <i>Zeitschrift für Politikwissenschaft</i> , 30(2), 171–191. https://doi.org/10.1007/s41358-020-00207-6 Stalder, F. (2017). <i>Kultur der Digitalität</i> (2. Auflage). Suhrkamp. Reckwitz, A. (2017). Digitalisierung als Singularisierung: Der Aufstieg der Kulturmaschine. In: <i>Die Gesellschaft der Singularitäten: Zum Strukturwandel der Moderne</i> (1. Auflage, S. 225–272). Suhrkamp.

- 3 - 15.11.2023 10-12 Uhr	Quantifizierung und Ordnungsbildung Pflichtlektüre Barnard, A. V., & Fourcade, M. (2021). Das Unbehagen an der Ordinalisierung. <i>KZfSS Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie</i>, 73(Suppl 1), 113–135. Zum Einstimmen Artikel: C. D'Ignazio (27.02.2020). <i>Why we need to rethink the way we classify people</i>. BBC Science Focus. https://www.sciencefocus.com/future-technology/why-we-need-to-rethink-the-way-we-classify-people Vertiefungstexte Böschen, S., Huber, G., König, R. (2016). Algorithmische Subpolitik: Big Data als Technologisierung kollektiver Ordnungsbildung? <i>Berliner Debatte Initial: BDI</i>, Vol. 27, Nr. 4, S. 66–76. https://publikationen.bibliothek.kit.edu/1000070642 Fourcade, M. (2016). Ordinalization: Lewis A. Coser Memorial Award for Theoretical Agenda Setting 2014. <i>Sociological Theory</i>, 34(3), 175–195. https://doi.org/10.1177/0735275116665876 Fourcade, M., & Healy, K. (2013). Classification situations: Life-chances in the neoliberal era. <i>Accounting, Organizations and Society</i>, 38(8), 559–572. https://doi.org/10.1016/j.aos.2013.11.002 Heintz, B. (2021). Kategorisieren, Vergleichen, Bewerten und Quantifizieren im Spiegel sozialer Beobachtungsformate. <i>KZfSS Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie</i>, 73(S1), 5–47. https://doi.org/10.1007/s11577-021-00741-3
Themenblock II: Technik	
- 4 - 22.11.2023 10-12 Uhr	Sozio-technische Imaginaries Pflichtlektüre Natale, S., & Ballatore, A. (2020). Imagining the thinking machine: Technological myths and the rise of artificial intelligence. <i>Convergence</i>, 26(1), 3–18. Zum Einstimmen Zeitungsartikel: Hofmann, Jeanette (05.07.2022). Demokratie und Künstliche Intelligenz. Digitales Deutschland. https://digid.jff.de/demokratie-und-ki/ Vertiefungstexte Bareis, J., & Katzenbach, C. (2021). Talking AI into Being: The Narratives and Imaginaries of National AI Strategies and Their Performative Politics. <i>Science, Technology, & Human Values</i>, 1–27. https://doi.org/10.1177/01622439211030007 Burrell, J. (2016). How the machine 'thinks': Understanding opacity in machine learning algorithms. <i>Big Data & Society</i>, 3(1), 1–12. Jasanoff, S., & Kim, S.-H. (2015). Dreamscapes of Modernity: Sociotechnical Imaginaries and the Fabrication of Power. <i>University of Chicago Press</i>. https://press.uchicago.edu/ucp/books/book/chicago/D/bo20836025.html Richter, V., Katzenbach, C., & Schäfer, M. (2023). Imaginaries of AI [PREPRINT]. In: S. Lindgren (Hrsg.), <i>Handbook of Critical Studies of Artificial Intelligence</i>. Edward Elgar Publishing Ltd. https://media.suub.uni-bremen.de/handle/elib/6857

- 5 - 29.11.2023 10-12 Uhr	Social and Machine Learning Pflichtlektüre Fourcade, M. & Johns, F. (2020): „Loops, ladders and links: the recursivity of social and machine learning“. <i>Theory and Society</i> 49, Nr. 5–6: 803–32. Zum Einstimmen Podcast: Sloane, M. (21.11.2022). With Mona Sloane. Purple Code. https://purplecode.org/?podcast=mona-sloane Vertiefungstexte Noble, S. U. (2018). Algorithms of oppression: How search engines reinforce racism. New York University Press. https://doi.org/10.2307/j.ctt1pwt9w5 Veale, M. & Binns, R. (2017). Fairer machine learning in the real world: Mitigating discrimination without collecting sensitive data. <i>Big Data & Society</i> 4(2), S. 1–17. https://doi.org/10.1177/2053951717743530 Mackenzie, A. (2015). The production of prediction: What does machine learning want? <i>European Journal of Cultural Studies</i>, 18(4–5), 429–445. https://doi.org/10.1177/1367549415577384 D'Ignazio, C., & Klein, L. F. (2020). Data Feminism. MIT Press.
- 6 - 06.12.2023 10-12 Uhr	Digitale Infrastrukturen und Plattformisierung Pflichtlektüre Plantin, J.-C., Lagoze, C., Edwards, P., Sandvig, C. (2018): Infrastructure studies meet platform studies in the age of Google and Facebook. <i>New Media & Society: Jg. 20 (1)</i> S. 293–310. Zum Einstimmen Zeitungsartikel: Teater, A. (13.03.2023). Facebook, Google, and Digital Public Infrastructure. Who should rule our digital world? Medium. Verfügbar unter: https://medium.com/illumination/facebook-google-and-digital-public-infrastructure-ee854e1896eb Vertiefungstexte Hesmondhalgh, D., Valverde, R. C., Kaye, D. B. V., & Li, Z. (2023). Digital Platforms and Infrastructure in the Realm of Culture. <i>Media and Communication</i>, 11(2). https://doi.org/10.17645/mac.v11i2.6422 Pierson, J. (2021). Digital platforms as entangled infrastructures: Addressing public values and trust in messaging apps. <i>European Journal of Communication</i>, 36(4), 349–361. https://doi.org/10.1177/02673231211028374 Plantin, J.-C., & Punathambekar, A. (2019). Digital media infrastructures: Pipes, platforms, and politics. <i>Media, Culture & Society</i>, 41(2), 163–174. https://doi.org/10.1177/0163443718818376
- 7 - 13.12.2023 10-12 Uhr	Künstliche Intelligenz als Medium Pflichtlektüre Sudmann, A. (2018). Szenarien Des Postdigitalen: Deep Learning Als MedienRevolution. In: <i>Machine Learning – Medien, Infrastrukturen Und Technologien Der Künstlichen Intelligenz</i>, pp. 55–74. transcript Verlag. https://doi.org/10.1515/9783839435304-003 Zum Einstimmen tbd Vertiefungstexte

	Gunkel, D. J. (2012): „Communication and Artificial Intelligence: Opportunities and Challenges for the 21st Century“. <i>communication+1</i> 1,1–25. https://doi.org/10.7275/R5QJ7F7R . Esposito, E. (2017): „Artificial Communication? The Production of Contingency by Algorithms“. <i>Zeitschrift für Soziologie</i> 46, Nr. 4 249–65. https://doi.org/10.1515/zfsoz-2017-1014 . Napoli, P. M. (2013). The Algorithm as Institution: Toward a Theoretical Framework for Automated Media Production and Consumption (SSRN Scholarly Paper 2260923). https://doi.org/10.2139/ssrn.2260923
Themenblock III: Ökonomie und Arbeit	
– 8 – 20.12.2023 10-12 Uhr	Datenökonomie Pflichtlektüre Beer, D. (2019). Introducing the data gaze. In: <i>The Data Gaze: Capitalism, Power and Perception</i>, pp. 1–8. SAGE Publications Ltd. Beer, D. (2019). Envisioning the Power of Data Analytics. In: <i>The Data Gaze: Capitalism, Power and Perception</i> pp. 1– 26. SAGE Publications Ltd. Sadowski, J. (2019). When data is capital: Datafication, accumulation, and extraction. <i>Big Data & Society</i>, 6(1). Zum Einstimmen Zeitungsartikel: The Economist (06.05.2017). The world's most valuable resource is no longer oil, but data. The Economist. https://www.economist.com/leaders/2017/05/06/the-worlds-most-valuable-resource-is-no-longer-oil-but-data Vertiefungstexte Flensburg, S., & Lai, S. S. (2023). Follow the Data! A Strategy for Tracing Infrastructural Power. <i>Media and Communication</i>, 11(2). https://doi.org/10.17645/mac.v11i2.6464 Viljoen, S. (2020). A Relational Theory of Data Governance (SSRN Scholarly Paper 3727562). https://doi.org/10.2139/ssrn.3727562 Staab, P. (2019). Digitaler Kapitalismus: Markt und Herrschaft in der Ökonomie der Unknappheit. (Erste Auflage, Originalausgabe). Suhrkamp, S.226 – 257. Lupton, D. (2016). The diverse domains of quantified selves: Self-tracking modes and dataveillance. <i>Economy and Society</i>, 45(1), 101–122. https://doi.org/10.1080/03085147.2016.1143726 Crain, M. (2018). The limits of transparency: Data brokers and commodification. <i>New Media & Society</i>, 20(1), 88–104. https://doi.org/10.1177/1461444816657096
– 9 – 10.01.2024 10-12 Uhr Doppelsitzung	Transformation der Arbeitsorganisation Pflichtlektüre Raffetseder, E.-M., Schaupp, S., & Staab, P. (2017). Kybernetik und Kontrolle: Algorithmische Arbeitssteuerung und betriebliche Herrschaft. <i>PROKLA. Zeitschrift für kritische Sozialwissenschaft</i>, 47(187), 229–248. Zum Einstimmen Rudzio, K. 24.08. 2018. Wenn der Roboter die Fragen stellt. <i>Die ZEIT</i>, 23.08.2018, 22. https://www.zeit.de/2018/35/kuenstliche-intelligenz-vorstellungsgespraech-interview-test?utm_referrer=https%3A%2F%2Fwww.google.com%2F

	Vertiefungstexte Miebach, B. (2020). Digitale Transformation der Arbeitswelt. In: <i>Digitale Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft</i>, pp. 325–351. Springer Fachmedien Wiesbaden. https://doi.org/10.1007/978-3-658-02749-0_9 Rosenblat, A., & Stark, L. (2016). Algorithmic Labor and Information Asymmetries: A Case Study of Uber's Drivers. <i>International Journal of Communication</i>, 10(0). Heiland, H., & Schaupp, S. (2020). Digitale Atomisierung oder neue Arbeitskämpfe? Widerständige Solidaritätskulturen in der plattformvermittelten Kurierarbeit. https://doi.org/10.15203/MOMENTUMQUARTERLY.VOL9.NO2.P50-67
- 10 - 10.01.2024 12-14 Uhr Doppelsitzung	Methode: Narrativanalyse Pflichtlektüre Roe, E. (1994): Introduction to Narrative Policy Analysis: Why It Is, What It Is, and How It Is. In: <i>Narrative Policy Analysis</i>. Durham: Duke University Press. (S. 1–19). Vertiefungstext Münch, S. (2016): Interpretative Policy-Analyse: Eine Einführung. Wiesbaden: Springer VS. (S. 53–63, 84–90).
- 11 - 17.01.2024 10-12 Uhr	Plattform-Kapitalismus Pflichtlektüre Rahman, K. S., & Thelen, K. (2019). The rise of the platform business model and the transformation of twenty-first-century capitalism. <i>Politics & society</i>, 47(2), 177–204. Vertiefungstexte Ausschnitte aus Dijck, J. van, Poell, T., & Waal, M. de. (2018). <i>The platform society</i>. Oxford University Press. "Introduction", S. 1–6, "1. The Platform Society as a Contested Concept", S. 7–30 (optional) und "Platform Mechanisms", S. 31–48. https://doi.org/10.1093/oso/9780190889760.001.0001 Dolata, U. (2019). „Plattform-Regulierung. Koordination von Märkten und Kuratierung von Sozialität im Internet“. <i>Berliner Journal für Soziologie</i> 29, Nr. 3–4 (Dezember 2019): 179–206. https://doi.org/10.1007/s11609-020-00403-9 Gillespie, T. (2017). Governance of and by platforms. In: J. Burgess, A. Marwick, & T. Poell (Hrsg.), <i>SAGE Handbook of Social Media</i> (S. 254–278). SAGE. https://doi.org/10.4135/9781473984066 Gillespie, T. (2018). Custodians of the Internet: Platforms, Content Moderation, and the Hidden Decisions That Shape Social Media. In <i>Custodians of the Internet</i>. Yale University Press. https://doi.org/10.12987/9780300235029 Rieder, B. & Hofmann, J. (2020). Towards platform observability. <i>Internet Policy Review</i>, 9 (4). https://doi.org/10.14763/2020.4.1535 Srnicek, N. (2017). <i>Platform capitalism</i>. Cambridge, UK; Malden. (Kapitel 1, S. 36–92) Van Dijck, J. (2021). Seeing the Forest for the Trees: Visualizing Platformization and Its Governance. <i>New Media & Society</i> 23: 9, 2801–2819. https://dx.doi.org/10.1177/1461444820940293
Block IV: Politik und Öffentlichkeit	

- 12 - 24.01.2024 10-12 Uhr	Demokratie und Künstliche Intelligenz Pflichtlektüre Koster, Ann-Kathrin (2021). „Das Ende des Politischen? Demokratische Politik und Künstliche Intelligenz“. <i>Zeitschrift für Politikwissenschaft</i>. Zum Einstimmen Video: Digital Social Innovation to Empower Democracy - Audrey Tang – TEDxVitoriaGasteiz. (08.05.2019) https://www.youtube.com/watch?v=LscTx6DHH9I Vertiefungstext König, P. D. (2018). Algorithmen und die Verwaltung sozialer Komplexität: Zur Neukonfigurierung der Idee der Selbstregierung des Volkes. <i>Zeitschrift für Politikwissenschaft</i>, 28(3), 289–312. https://doi.org/10.1007/s41358-018-0162-z Ulbricht, L. (2020). Algorithmen und Politisierung. In: Andreas Schäfer und David Meiering (Hg.): (Ent-) Politisierung? Die demokratische Gesellschaft im 21. Jahrhundert. 1. Aufl. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, S. 253–278. http://dx.doi.org/10.5771/9783748904076-253
- 13 - 31.01.2024 10-12 Uhr	Chinas Social Credit System Pflichtlektüre Zou, S. (2021). Disenchanting Trust: Instrumental Reason, Algorithmic Governance, and China's Emerging Social Credit System. <i>Media and Communication</i>, 9(2), 140–149. Zum Einstimmen tbd Vertiefungstexte Barassi, V. (2019). Datafied Citizens in the Age of Coerced Digital Participation. <i>Sociological Research Online</i>, 24(3), 414–429. https://doi.org/10.1177/1360780419857734 Parsons, C. (2015). Beyond Privacy: Articulating the Broader Harms of Pervasive Mass Surveillance. <i>Media and Communication</i>, 3(3), 1–11. https://doi.org/10.17645/mac.v3i3.263
- 14 - 07.02.2024 10-12 Uhr	Digitale Öffentlichkeit Pflichtlektüre Trenz, Hans-Jörg (2023): Democracy in the digital public sphere: disruptive or self-corrective? <i>Communication Theory</i>. https://doi.org/10.1093/ct/qtad009 Zum Einstimmen tbd Vertiefungstexte Ercan, S. A., Hendriks, C. M., & Dryzek, J. S. (2019): Public de-liberation in an era of communicative plenty. <i>Policy & Politics</i>, 47(1), 19–36. https://doi.org/10.1332/030557318X15200933925405 Geschke, D., Kläßen, A., Quent, M., & Richter, C. (2019). #Hass im Netz: Der schleichende Angriff auf unsere Demokratie. Eine bundesweite repräsentative Untersuchung. https://www.idz-jena.de/fileadmin/user_upload/Bericht_Hass_im_Netz.pdf untersuchung-2019/

14.02.2024 10-12 Uhr	Hausarbeiten Feedback zu den Hausarbeiten-Exposés Rückblick auf das Seminar
-------------------------	--

Ressourcen

Tipps zum Verfassen eines Response Papers

Shane Hamilton: Tips on Writing a Good Response Paper <https://web.mit.edu/STS001/www/responsetips.pdf>

Allgemeine Einführungen zum Thema Digitalisierung und Demokratie

Busch, A., Breindl, Y., Jakobi, T. (Hrsg.) (2019). Netzpolitik: Ein einführender Überblick. Wiesbaden.

Hofmann, J., Ritzi, C., Kersting, N., Schünemann, W. (Hrsg.) (2020). Politik in der digitalen Gesellschaft. Zentrale Problemfelder und Forschungsperspektiven. Bielefeld.

Jaume-Palasi, L., Pohle, J., Spielkamp, M. (2017). Digitalpolitik. Eine Einführung. Berlin.

Reiberg, Abel (2018). Netzpolitik. Genese eines Politikfeldes. Baden-Baden.

Schmidt, Francesca (2021). Netzpolitik: Eine feministische Einführung. Opladen.

Schrape, Jan-Felix (2021). Digitale Transformation. Bielefeld.

Concepts of the Digital Society [Special section]. Internet Policy Review.

<https://policyreview.info/archives/concepts-of-the-digital-society>

Nachrichten

Heise online <https://www.heise.de/newsticker/netzpolitik/>

Netzpolitik.org <https://netzpolitik.org/>

Telemedicus <https://www.telemedicus.info/>

Euractiv <https://www.euractiv.com/sections/digital/>

Zeit Online Digital <https://www.zeit.de/digital/>

Spiegel Online Netzwelt <https://www.spiegel.de/netzwelt/netzpolitik/>

Taz.de Netzpolitik <https://taz.de/p4622/>

Faz.net Digitec <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/digitec/>

Golem <https://www.golem.de/>

Newsletter

Der Netzpolitische Wochenrückblick <https://netzpolitik.org/newsletter/>

D64-Ticker <https://ticker.d-64.org/>

EDRI-gram <https://edri.org/take-action/edri-gram/>

Spiegel Online Startmenü <https://www.spiegel.de/thema/startmenue/>

Tagesspiegel Background Digitalisierung & KI [Paywall] <https://background.tagesspiegel.de/digitalisierung>

Podcasts

Logbuch:Netzpolitik <https://logbuch-netzpolitik.de/>

NPP – Der Netzpolitik-Podcast <https://netzpolitik.org/podcast/>

DLF Kultur Breitband <https://www.deutschlandfunkkultur.de/breitband-100.html>

Detektor.fm Digital <https://detektor.fm/serien/digital>

FAZ Digitec <https://www.faz.net/podcasts/f-a-z-digitec-podcast/>

Lage der Nation (zu bestimmten Anlässen) <https://lagedernation.org>

DigiGes netzpolitischer Abend <https://digitalegesellschaft.de/category/npa/>

CCC Chaoradio <https://chaoradio.de>

Matthias Schulze Percepticon <https://percepticon.de/category/podcast/>

Arbiters of Truth <https://www.lawfareblog.com/topic/arbiters-truth>

Reimagining the Internet <https://publicinfrastructure.org/feed>